

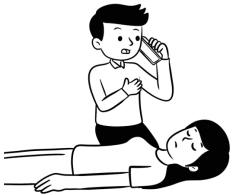
Wiederbelebung – ganz einfach erklärt

1 PRÜFEN



Bewusstlosigkeit prüfen
und Atemkontrolle
Gibt es eine Reaktion auf lautes
Rufen und Schütteln? Fehlen-
de/abnormale Atmung (keine
Brustkorbbewegung)?

2 RUFEN



Wer ruft an?
Was ist passiert?
Wo bin ich?

3 DRÜCKEN



Kontinuierliche Herzdruck-
massage: 100 - 120 mal pro
Minute, etwa 5-6 cm tief in
Richtung Wirbelsäule drücken.

4 SCHOCKEN



Mindestens zwei Helfer erforderlich!
Brust freimachen und schocken.
AED (Defibrillator) erklärt, was zu tun ist.

Kontakt

Knappschaft Kliniken Bottrop GmbH

Klinik für Innere Medizin IV -
Kardiologie, Intensiv- und Notfallmedizin
Chefarzt Dr. med. Martin Christ
Telefon: 02041 15 - 1051
Osterfelder Str. 157
46242 Bottrop

Deutsche Herzstiftung e.V.

Bockenheimer Landstr. 94-96
60323 Frankfurt am Main
www.herzstiftung.de

* Zur besseren Lesbarkeit verwenden wir das generische Maskulinum.
Wir bitten hier um Verständnis. Die verwendeten Personenbezeichnungen
beziehen sich mit gleicher Bedeutung und Wertschätzung auf männliche,
weibliche und diverse Geschlechteridentitäten.

Patientenseminar der Kardiologie



**HERZ AUS DEM TAKT
VORHOFFLIMMERN
erkennen und handeln**

Mittwoch, 18.11.2026, 16:30 Uhr

Vorwort

„HERZ aus dem TAKT – Vorhofflimmern erkennen und handeln“, so lautet das Motto der diesjährigen Herzwochen.

Bei Vorhofflimmern handelt es sich um die häufigste Rhythmusstörung, aber ist es schicksalhaft?

Die Herzwoche 2026 bietet Ihnen die Gelegenheit, sich umfassend über das Thema Vorhofflimmern zu informieren und somit aktiv in die eigene Gesundheit zu investieren.

Hier haben Sie die Möglichkeit sich über die Entstehung und den Verlauf von Vorhofflimmern zu informieren, sich die Behandlungsmöglichkeiten erklären zu lassen und auch zu erfahren, was Sie selbst tun können.

So schützen Sie Ihr Herz.

Informieren. Vorbeugen. Forschung fördern.

Als unabhängige Patientenorganisation vertritt die Deutsche Herzstiftung die Interessen der Herzpatienten. Sie klärt über Herz-Kreislauf-Erkrankungen auf und fördert die patientennahe Forschung. Mit fundierten und verständlichen Informationen wird eine Brücke gebaut zwischen Herzpatienten, Angehörigen und Ärzten.

Werden Sie Mitglied oder unterstützen Sie die Arbeit der Deutschen Herzstiftung mit Ihrer Spende: www.herzstiftung.de

Programm

HERZ aus dem TAKT –

Vorhofflimmern erkennen und handeln

16:30 Uhr	Begrüßung <i>Dr. med. Martin Christ</i>
16:35 Uhr	Wie häufig ist Vorhofflimmern? Was macht Vorhofflimmern am Herzen? <i>(Kirill Zakharkov)</i>
16:45 Uhr	Wie diagnostiziert man Vorhofflimmern? Brauche ich ein EKG? Oder reicht eine Smart-Watch? <i>(Traian Mircescu)</i>
16:55 Uhr	Was mache ich, wenn ich Vorhofflimmern vermute? Zum Hausarzt, Kardiologen oder direkt in die Notaufnahme? <i>(Dr. med. Viktoria Kuhn)</i>
17:05 Uhr	Rhythmuskontrolle oder Frequenzkontrolle: Nach welchen Kriterien richtet sich das Therapieziel? <i>(Reza Abbassian)</i>
17:15 Uhr	Was ist eine Verödung, wie wird sie durchgeführt und ersetzt sie die Medikamente? <i>(Christian Weidenhammer)</i>
17:25 Uhr	Wie funktioniert das mit der Blutverdünnung und gibt es Alternativen? <i>(Dr. med. Martin Grett)</i>
17:35 Uhr	Diskussion (alle Referenten)
17:50 Uhr	Schlusswort <i>Dr. med. Martin Christ</i>
18:05 Uhr	Imbiss und Austausch

Referenten

Alle Referenten sind Mitarbeitende der Klinik für Innere Medizin IV - Kardiologie, Intensiv- und Notfallmedizin Knappschaft Kliniken Bottrop

Dr. med. Martin Christ
Chefarzt

Dr. med. Martin Grett
Ltd. Oberarzt

Reza Abbassian
Leiter Departement Interventionelle Kardiologie

Dr. med. Viktoria Kuhn
Oberärztin

Traian Mircescu
Oberarzt

Christian Weidenhammer
Oberarzt

Kirill Zakharkov
Oberarzt

Mit freundlicher Unterstützung von:



Zur besseren Planung bitten wir um vorherige Anmeldung:
☎ 02041 15 - 2251 | ✉ uk.bottrop@knappschaft-kliniken.de
Natürlich können Sie auch spontan vorbeikommen.